



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# B 466- Erneuerung der Simonsbachbrücke im Zuge der Ortsdurchfahrt in Donzdorf (Landkreis Göppingen) - Durchführung der Arbeiten in zwei Bauabschnitten

07.09.2017

Die B 466 überquert im Zuge der Ortsdurchfahrt in Donzdorf den Simonsbach über die im Jahre 1955 gebaute Simonsbachbrücke. Die durchgeführten Bauwerksprüfungen an der Brücke weisen gravierende Mängel auf die nicht mehr saniert werden können, ein Neubau muss daher das alte Bauwerk ersetzen. Da der betroffene Abschnitt zudem Teil einer Schwerlaststrecke ist muss das neue Bauwerk dementsprechend auch auf die hohen Achslasten ausgelegt sein. Die Erneuerung der Simonsbachbrücke erfolgt in zwei Bauabschnitten, die Bauarbeiten wurden zusammen an einen Unternehmer vergeben.

Die Brücke wird derzeit von mehreren Versorgungsleitungen gekreuzt, die im Zuge der Maßnahme um verlegt werden müssen.

Im ersten Bauabschnitt ist daher vorgesehen, einen Teil der Brücke im Bachablaufbereich zu bauen, um die Versorgungsleitungen über diesen Teil der Brücke zu führen. Der Verkehr auf der B 466 wird im Bereich der Brücke auf rund 100 m Länge mit halbseitiger Verkehrsführung mit Ampelbetrieb an der Baustelle vorbeigeführt. In der Einmündung des Mühlwegs gibt es in dieser Zeit ebenfalls eine wechselseitige halbseitige Verkehrsführung.

Am Montag, 11. September 2017 beginnen die Bauarbeiten des ersten Bauabschnitts und dauern bis Ende November 2017. In dieser Zeit werden auch gleichzeitig Arbeiten durch die Versorgungsunternehmer selbst durchgeführt um den Ersatz der neuen und den Abbau der alten Leitungen noch vor der Winterpause zu realisieren. Zwischen den Bauabschnitten in der Winterpause bestehen keine Verkehrsbeschränkungen.

Der zweite Bauabschnitt ist von März bis Juni 2018 vorgesehen. Der genaue Baubeginn wird nach entsprechender Witterung festgelegt. Für diese Arbeiten müssen die Bauarbeiten auf der B 466 unter Vollsperrung durchgeführt werden. Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert. Der genaue Baubeginn und die Umleitungsstrecke, werden in einer Pressemitteilung rechtzeitig bekanntgegeben.

Der Bund investiert mit dieser Maßnahme rund 700.000 Euro in den Erhalt der Infrastruktur.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet die betroffenen Gemeinden, Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit. Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) entnommen werden.

Kategorie:

[Abteilung 4 Bauwerke Straßenbau Verkehr](#)